Newsletter

Dezember 2026



Marco Martino

AUTO-STRASSENHILFEN-SCHWEIZ
AUTO-SECOURS-SUISSE
AUTO-SOCCORSO-SVIZZERA

Liebe Mitglieder ASS
Liebe Newsletter-Leserinnen und Leser

Die Mobilitäts- und Strassenverkehrsbranche befindet sich in einem stetigen Wandel. Politische Entscheidungen, neue Technologien und veränderte Rahmenbedingungen stellen unsere Branche immer wieder vor neue Herausforderungen – eröffnen gleichzeitig aber auch Chancen.
Zahlreiche verkehrspolitische Debatten und Vorlagen beschäftigen derzeit den Bundesrat, das Parlament und die Mobilitätsverbände. Dazu gehören unter anderem:

- Das Infrastrukturstrategieprojekt «Verkehr 45»
- Die mögliche Einführung einer Transitabgabe für den motorisierten Individualverkehr
- Digitalisierung und neue Strassenverkehrsregeln
- Die Regulierung der E-Mobilität und Tempo 30
- Die bilateralen Verhandlungen mit der EU
- Massnahmen zur Staubekämpfung und neue Infrastrukturprojekte
- Die Revision des Schwerverkehrsabgabegesetzes (LSVA)

Der ASS ist durch seine Präsidentin, Nationalrätin Nadja Umbricht-Pieren, in der nationalen Verkehrskommission vertreten. Wir verfolgen die politischen Entwicklungen aufmerksam und setzen uns dafür ein, die Interessen unserer Mitglieder wirkungsvoll einzubringen und zu vertreten.
Eines ist sicher: Unsere Branche bleibt auch in Zukunft spannend, anspruchsvoll und voller Bewegung.

Herzliche Grüsse

Marco Martino
Direktor



In stillem Gedenken – Abschied von Rudolf Blatter (09.10.26)

«Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.»

Mit tiefer Betroffenheit haben wir vom Tode von Rudolf Blatter erfahren.

Den Verlust eines geliebten Menschen ist immer sehr schwer und immer zu früh.

Möge die Erinnerung an alles gemeinsame Schöne helfen, die Trauer zu überwinden.

Allen Angehörigen wünschen wir in dieser schwierigen Zeit viel Kraft, Mut und Zuversicht.

In stiller Trauer

Auto-Strassenhilfen-Schweiz

ASS AUTO-STRASSENHILFEN-SCHWEIZ
AUTO-SECOURS-SUISSE
AUTO-SOCCORSO-SVIZZERA

Ein neuer Dialog für unsere Branche – der «Runde Tisch»

Voraussichtlich im ersten Quartal 2027 findet in den Räumlichkeiten des Bundesamtes für Strassen (ASTRA) erstmals ein gemeinsamer «Runder Tisch» mit verschiedenen wichtigen Akteuren unserer Branche statt.
Mit dabei sind:

- **ACVS** – Arbeitsgemeinschaft der Chefs der Verkehrspolizeien der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein
- **ASTRA** – Bundesamt für Strassen
- **ASA** – Vereinigung der Strassenverkehrsämter
- **SFV** – Dachverband für das Feuerwehrwesen in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein
- **ASS** – Auto-Strassenhilfen-Schweiz

Ein wesentlicher Bestandteil dieser Gespräche werden Themen und Anliegen sein, welche unsere Mitglieder an den vergangenen Regionen-Sitzungen eingebracht haben.
Ziel ist es, den branchenübergreifenden Austausch zu stärken, gemeinsame Herausforderungen anzupacken und konstruktive Lösungen zu entwickeln. Der «Runde Tisch» soll künftig jährlich stattfinden und damit eine nachhaltige Plattform für den Dialog schaffen.
Ihre Anliegen sind gefragt!
Haben Sie Themen oder Anregungen, die an diesem «Runden Tisch» behandelt werden sollten? Dann freuen wir uns über Ihre Rückmeldung.
Kontaktieren Sie dazu unseren Direktor Marco Martino unter info@ass.ch.

Informationen rund um die Handhabung von beschädigten Fahrzeugen mit alternativen Antrieben

Allgemeine Information

Seit der Lancierung des ASS-Leitfadens für das Bergen, Transportieren, Verwahren und Entsorgen von Fahrzeugen mit Elektroantrieb (**BTVE)** sind mehrere Jahre vergangen und eine Vielzahl von Schadensfällen hat zu neuen Erkenntnissen und Erfahrungen geführt. Bei der Bearbeitung von teilweise komplexen Schadensfällen traten immer wieder neue Fragen auf, sei es im Zusammenhang mit Quarantänezeiten, der Sicherstellung von Fahrzeugen oder der Übergabe des Fahrzeugwracks an die entsprechende Versicherungsgesellschaft bzw. Transportfirma.
Als Erweiterung zum bestehenden Leitfaden wurde im Frühling 2026 der Leitfaden **«Analyse von HV-Batterien»** neu erstellt und genehmigt. Dieser ergänzende Leitfaden wurde in der Zusammenarbeit mit auto schweiz, sestorec, Auto Recycling Schweiz, dem Schweizerischen Versicherungsverband, dem VASSO und dem ASS (Auto-Strassenhilfe Schweiz) erarbeitet.
Das vorliegende Informationsschreiben soll in einer Kurzfassung den aktuellen Stand aufzeigen und unsere ASS-Mitglieder für das korrekte Vorgehen sensibilisieren.

Aktueller Stand

Kennzeichnung von E-Fahrzeugen

Die Kennzeichnung von HV-Unfallfahrzeugen wird mehrheitlich sehr gut ausgeführt und bereits am Unfallort entsprechend vorgenommen. Die Kennzeichnung von beschädigten HV-Unfallfahrzeugen dient zum Schutz von Dritten und hat entsprechend einer hohen Priorität.

Übergaberapport

Der **Übergaberapport**, welcher allen involvierten Partnern in einer einfachen Darstellung eine schnelle Übersicht über den Zustand des Fahrzeuges gibt, ist **zwingend** durch den Bergungsdienst **einzusetzen**. Diesbezüglich besteht erheblicher Nachholbedarf, da die nachgelagerten Partner (Versicherungsgesellschaften – Entsorger – Verwerter) auf diese Informationen angewiesen sind.

Checkliste Bergung HV-Unfallfahrzeuge

Die Checkliste Bergung von HV-Unfallfahrzeuge zeigt auf, ab wann ein beschädigtes HV-Fahrzeug mittels Brandschutzsystem von der Unfallstelle abtransportiert werden muss. Erfahrungen aus den vergangenen Jahren haben gezeigt, dass ein Fahrzeug, bei welchem der **Airbag ausgelöst** hat, **nicht zwingend** mit einem **Brandschutzsystem** vom Schadenort abtransportiert werden muss. Aus dem erwähnten Grund wurde die Checkliste angepasst. Diese ist unbedingt zu beachten.

Lagerung von HV-Batterien

Für die Lagerung von einzelnen oder einer Vielzahl von ausgebauten HV-Batterien sind spezifische, gebäudeseitige Brandschutzmassnahmen notwendig (kantonale Vorschriften sind

zu beachten), sofern die Batterien nicht in einem separaten Brandschutzsystem gelagert werden. Hierbei ist der BTVE-Leitfaden zu beachten. Das Lagern von HV-Batterien ohne entsprechende Brandschutzvorrichtungen ist verboten.

Lagerung von E-Fahrzeugen

Ist ein beschädigtes HV-Unfallfahrzeug gemäss der Checkliste «Bergung HV-Unfallfahrzeuge» mit einem Brandschutzsystem von der Unfallstelle abzutransportieren, so ist das Fahrzeug anschliessend unmittelbar in Quarantäne zusetzen. Nach Ablauf der Quarantänefrist ist das Fahrzeug umgehend aus dem Brandschutzsystem zu nehmen, da versicherungsseitig keine weiteren Standtage für das Brandschutzsystem entschädigt werden.

Infolge eines erheblichen Schadenereignisses kann eine HV-Batterie einen nicht definierten/nicht bestimmbaren Zustand aufweisen, welcher unter Umständen ein erhebliches Sicherheitsrisiko darstellt. Daher ist der Zustand der HV-Batterie nach der Quarantänezeit mittels bestimmten Prüfschritten zu bestimmen, die gemäss Analysebericht im Anhang «Umgang mit beschädigten Hochvolt-Fahrzeugbatterien» zum BTVE-Leitfaden zwingend zu erfolgen haben.

Das Ziel einer **Analyse** der HV-Batterie ist es, Klarheit über den weiteren möglichen Einsatz der Batterie zu schaffen und somit den verbleibenden Verwendungszweck im Fahrzeug oder allenfalls den korrekten Ablauf des Recyclings oder der Entsorgung aufzuzeigen.

Der Transport von HV-Fahrzeugen unterliegt nicht der ADR/SDR-Vorschriften, jedoch sind die möglichen Gefahren nach einem erheblichen Schadenereignis zu beachten.

Transport von ausgebauten HV-Batterien

Der Transport von ausgebauten HV-Batterien unterliegt der ADR/SDR-Vorschriften. Ab der Freigrenze von 333 kg wird für den Transport ein Gefahrgutbeauftragter benötigt, jedoch ist für den reinen Empfang (ohne selbstständiges Abladen) von HV-Batterien kein Gefahrgutbeauftragter notwendig. Demgegenüber ist ein Gefahrgutbeauftragter notwendig, sofern ein Verladen von HV-Batterien durch den Bergungsdienst erfolgt.

Bezüglich der möglichen Gefahren, welche von einer erheblich beschädigten HV-Batterie ausgehen können, sind die entsprechenden Vorschriften für den Transport zu beachten (gemäss BTVE-Leitfaden).

Weitertransport von HV-Unfallfahrzeugen (mit eingebauter HV-Batterie)

Um den Weitertransport des beschädigten HV-Unfallfahrzeuges korrekt in die Wege zu leiten, ist vorab ein Analysebericht gemäss Anhang «Umgang mit beschädigten Hochvolt-Fahrzeugbatterien» zum BTVE-Leitfaden zu erstellen, welcher, wie bereits unter **dem Abschnitt** «Lagerung von E-Fahrzeugen» aufgeführt, Klarheit über den weiteren möglichen Einsatz der HV-Batterie schaffen soll.

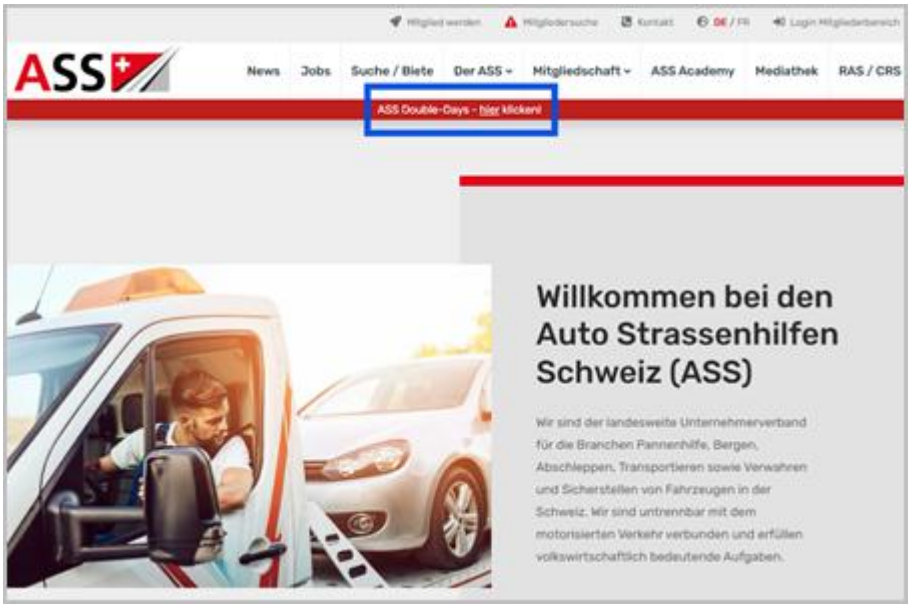
funktionsfähig	reparierbar	beschädigt / defekt	erheblich beschädigt/ kritisch defekt
HV-Batterie verkäuflich	HV-Batterie verkäuflich	HV-Batterie nicht verkäuflich	HV-Batterie nicht verkäuflich
mit Analysebericht	mit Analysebericht	Nutzung Module oder Teile/ fachgerechtes Recycling	fachgerechtes Recycling

Eine **beschädigte/defekte** oder **erheblich beschädigte/kritisch defekte HV-Batterie** ist **nicht verkäuflich**.

Unter diesem Link www.ass.ch/mediathek/ finden Sie den Leitfaden BTVE mit HV-Anhang.

Neu auf der ASS-Website: Double-Days-Banner

Auf der Startseite der ASS-Website befindet sich ab sofort ein neuer Banner zu den ASS-Double-Days mit der Abschlepp- und Autotransportmesse. Mit einem Klick auf den Banner gelangen Sie direkt zu den aktuellen Informationen rund um diesen jährlichen Branchenanlass.



Schauen Sie regelmässig vorbei und bleiben Sie über Programm, Aussteller und weitere Neuigkeiten auf dem Laufenden.

Save the date: Die nächste Ausgabe der Veranstaltung findet am 13. und 14. Mai 2027 in Thun statt. Wir freuen uns schon jetzt darauf, Sie dort willkommen zu heissen.

Programm ASS-Double-Days 2027

ASS AUTO-STRASSENHILFEN-SCHWEIZ
AUTO-SECOURS-SUISSE
AUTO-SOCCORSO-SVIZZERA

ASS-Double-Days 2027 mit der Schweizer Abschlepp- und Autotransportmesse

MESSEZENTRUM thun expo

Wo
Messegelände Thun-Expo
Kasernenstrass 35b
CH-3600 Thun
www.thun-expo.ch

Öffnungszeiten Messe
Donnerstag, 13. Mai 2027
09:00 – 17:00
Freitag, 14. Mai 2027
09:00 – 15:00

Eintritt zur Messe für alle Besucher kostenfrei!

Netzwerkessen
Donnerstag, 13. Mai 2027
18:00 – 24:00

Generalversammlung
Freitag, 14. Mai 2027
11:00 – 12:30
Nur für Mitglieder und VIP- Gäste

ASS Auto-Strassenhilfen-Schweiz
Hittnauerstrasse 3
8493 Saland
www.ass.ch
info@ass.ch



- **Trends**
  Ich sehe die neuesten Abschlepp- und Autotransportfahrzeuge inkl. Zubehör
- **Networking**
  Ich kann mit den Importeuren und Herstellern direkt sprechen
- **Occasions-u. Neuverkauf**
  Ich kann schnell und unkompliziert direkt vor Ort verkaufen
- **Generalversammlung**
  Ich nehme an der Generalversammlung des Nationalen Dachverbandes ASS teil
- **Referate**
  Ich erhalte spannende und interessante Informationen in Form von Referaten durch Profis

Referate am Donnerstag, 13. Mai

10.00 – 10.30
Schutz & Rettung, Jan Bauke
«Retter der Strasse»
Erfahrungen aus der Zusammenarbeit zwischen Rettungsorganisationen und Abschleppdiensten

10.30 – 11.00
IPC Akademie, Roger Erni
«Erfolgsfaktor Mitarbeiter»
Qualifiziertes Personal finden, erkennen und motivieren

14.00 – 15.00
Erismann consulting, Werner Erismann
«Die Welt der Roboter»
Des einen Freud, des anderen Leid

Hauptsponsoren:

FALKOM AXA

Alle Informationen und Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Homepage:

https://www.ass.ch/ass-double-days

Die Messe ist für alle Besucher & Besucherinnen kostenlos

See you am 13. & 14. Mai 2027 in Thun!

Daten 2027

13. & 14. Mai 2027

ASS-Double-Days (mit der Schweizer Abschlepp- und Autotransportmesse

14.05.2027 ASS-Generalversammlung, Thun

04.10.2027 Regionen-Sitzung
Pringy Freiburg

11.10.2027 Regionen-Sitzung
Ticino

14.10.2027 Regionen-Sitzung
Wetzikon

21.10.2027 Regionen-Sitzung
Chur

25.10.2027 Regionen-Sitzung
Wangen an der Aare

LiBaProtect-Forum

Am. 02. März 2027 findet das 5. LiBaProtect-Forum bei der Emil Freiy Klassiker in Safenwil statt. ASS-Mitglieder erhalten bei der Anmeldung eine Preisreduktion von 10%. Unter diesem Link https://libaprotect.ch sind das Programm sowie die Anmeldungsvorlagen aufgeschaltet.

Kontakt

Nationaler – Dachverband
Auto-Strassenhilfen-Schweiz
Strasse
Hittnauerstrasse 3
PLZ, Ort
8493 Saland
Telefon
+41 62 398 00 80
E-mail
info@ass.ch
Website
www.ass.ch

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

Gemeinsam erfolgreich – gemeinsam in die Zukunft!

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Es ist der richtige Moment, kurz innezuhalten und auf das gemeinsam Erreichte zurückzublicken.

Gemeinsame Erfolge
Unsere Projekte, Aktivitäten und Veranstaltungen haben wichtige Impulse gesetzt und gezeigt, was durch gemeinsames Engagement möglich ist.

Starker Zusammenhalt
Auch in anspruchsvollen und herausfordernden Zeiten haben wir bewiesen, dass wir als Verband zusammenstehen und uns gemeinsam für unsere Branche einsetzen.

Die Zukunft gestalten
Wir konnten neue Mitglieder in unseren Reihen willkommen heissen, bestehende Partnerschaften pflegen und wichtige Weichen für die Weiterentwicklung unseres Verbandes stellen.
All dies wäre ohne das Vertrauen, die Unterstützung und das Engagement unserer Mitglieder nicht möglich.

Unsere Präsidentin, der Vorstand und das Sekretariat bedanken sich herzlich für die angenehme Zusammenarbeit und das dem ASS entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten von Herzen frohe und besinnliche Festtage, einen guten Jahresabschluss sowie einen erfolgreichen Start ins neue Jahr.
Für 2027 wünschen wir Ihnen viel Glück, beste Gesundheit, persönliche Zufriedenheit und weiterhin viel Erfolg – beruflich wie privat.
Wir freuen uns darauf, auch im kommenden Jahr gemeinsam mit Ihnen die Zukunft unserer Branche mitzugestalten.

Bis demnächst …

ASS Auto-Strassenhilfen-Schweiz